

Stark für  
die Pflege



## Deutscher Berufsverband für Pflegeberufe (DBfK)

### Regionalverband Nordwest e.V.

Geschäftsstelle  
Lister Kirchweg 45  
30163 Hannover  
[nordwest@dbfk.de](mailto:nordwest@dbfk.de)  
Tel.: 0511/696844-0

Regionalvertretung Nord  
Am Hochkamp 14  
23611 Bad Schwartau  
[badschwartau@dbfk.de](mailto:badschwartau@dbfk.de)  
Tel.: 0451/29234-0

Regionalvertretung West  
Müller-Breslau-Straße 30a  
45130 Essen  
[essen@dbfk.de](mailto:essen@dbfk.de)  
Tel.: 0201/36557-0

## Pflegen trotz Imageproblem – Ministerin Steffens bedankt sich bei Schülerinnen und Schülern

### Junge-Pflege-Preis in Duisburg verliehen

(DUISBURG) Die Pflege hat ein Imageproblem – was Landesministerin Barbara Steffens den 1.300 Besuchern des Junge-Pflege-Kongresses mitteilte, war diesen wohl bekannt. Schließlich saßen ausschließlich Schülerinnen und Schüler der Pflegeberufe im Theater am Marientor. Auf Einladung der Arbeitsgruppe Junge Pflege im DBfK Nordwest kamen die jungen Menschen aus fast ganz Deutschland am 04. Mai nach Duisburg.

Zu Unrecht habe das Image der Pflege gelitten, betonte die Ministerin und bedankte sich unter Applaus bei den Anwesenden für ihre Entscheidung für den Pflegeberuf. Nicht nur, weil dieser krisensicher sei – sondern auch, weil er so wichtig für die Menschen sei. Pflege ist so viel mehr, als gemeinhin von vielen angenommen werde.

Das machten auch die Teilnehmerinnen des Junge-Pflege-Preises deutlich, die in diesem Jahr Wettbewerbsbeiträge zum Thema „Pflege von Menschen, die von Ausgrenzung bedroht sind“ eingereicht hatten. Mit sehr kreativen und unterhaltsamen Beiträgen haben sich die Schülerinnen und Schüler einem ernsten Thema zugewandt.

Den ersten Platz belegten Altenpflegeschülerinnen und -schüler der Mebino Berufsfachschule Altenpflege GmbH aus Hannover. Mit ihrem Beitrag „Geschlossene Gesellschaft – Altenpflege hinter Gittern“ greifen die Auszubildenden ein Pflegefeld auf, das als solches noch nicht so wahrgenommen wird – die Pflege von im Vollzug alt werdenden Menschen.

Den zweiten Platz belegten Franziska Meier und Lena Baenisch vom Friederikenstift in Hannover. Die Schülerinnen der Gesundheits- und Krankenpflege haben sich gemeinsam mit der Pflege von Menschen mit türkischem Migrationshintergrund befasst und ihre Befragungsergebnisse präsentiert.

Der dritte Platz ging an sechs Schülerinnen und Schüler vom Diakonischen Institut für Soziale Berufe – Berufsfachschule für Altenpflege aus Göppingen, die den Blick auf die Ausgrenzung in Pflegeheimen warfen und fragten, wo die Individualität der Bewohner bleibe.

Ministerin Steffens zeigte sich beeindruckt von den Gewinnerbeiträgen: das Ideenpotential in der Pflege ist vorbildhaft. In ihrem Amt – so versprach die Politikerin – wolle sie sich für die Pflegenden engagieren. Als Pflegeministerin habe sie ein offenes Ohr für die Berufsgruppe.

### Für Anfragen an die Pressestelle wenden Sie sich bitte an:

Burkhardt Zieger  
Referent für öffentliche Kommunikation  
Deutscher Berufsverband für Pflegeberufe  
DBfK Nordwest  
Lister Kirchweg 45  
30163 Hannover  
[zieger@dbfk.de](mailto:zieger@dbfk.de)  
Tel.: 0511/696844-171  
Fax: 0511/696844-176  
Mobil: 0151/42228482  
[www.dbfk.de](http://www.dbfk.de)  
[www.good-care.de](http://www.good-care.de)

*Der Deutsche Berufsverband für  
Pflegeberufe (DBfK) ist die  
berufliche Interessenvertretung  
der Gesundheits- und  
Krankenpflege, der Altenpflege  
und der Gesundheits- und  
Kinderkrankenpflege*